



Veranstaltungs- und Prüfungsmerkblatt Herbstsemester 2022

3,317: Ungleichheit und Umverteilung

ECTS-Credits: 4

Überblick Prüfung/en

(Verbindliche Vorgaben siehe unten)

Dezentral - schriftliche Hausarbeit (einzeln) (60%)

Prüfungszeitpunkt: Vorlesungszeit

Dezentral - Präsentation (in Gruppen - Benotung für alle gleich) (30%)

Prüfungszeitpunkt: Vorlesungszeit

Dezentral - aktive Teilnahme (10%)

Prüfungszeitpunkt: Vorlesungszeit

Zugeordnete Veranstaltung/en

Stundenplan -- Sprache -- Dozent

[3,317.1.00 Ungleichheit und Umverteilung](#) -- Deutsch -- [Sachs Dominik](#)

Veranstaltungs-Informationen

Veranstaltungs-Vorbedingungen

Studierende sollten Grundkenntnisse in Statistik, sowie Mikro- und Makroökonomik haben.

Lern-Ziele

Erstes Lernziel: die Studierenden erhalten ein gutes Verständnis davon, wie verschiedene Dimensionen von Ungleichheit gemessen werden können, und wie verschiedene Ungleichheitsmaße interpretiert werden können. Wir werden hier neben Einkommens- und Vermögensungleichheit auch geschlechtsspezifische Ungleichheit und Chancen(un)gleichheit betrachten.

Zweites Lernziel: die Studierenden lernen die wichtigsten empirischen Fakten bezüglich Ungleichheit. Insbesondere, beschäftigen sie sich dabei mit den empirischen Methoden, die momentan an der "Research Frontier" angewandt werden.

Drittes Lernziel: es werden verschiedene Umverteilungspolitiken mit sowohl empirischen als auch theoretischen analysiert und evaluiert. Wenngleich die ökonomische Literatur diesbezüglich sehr technisch ist, wird der Ansatz in dieser Veranstaltung sehr angewandt sein.

Veranstaltungs-Inhalt

Im ersten Teil des Kurses wird der Fokus auf der Messung von Ungleichheit liegen und es werden die empirischen Fakten und Trends erarbeitet. Hierfür werden wir uns in erster Linie mit aktuellen Forschungsarbeiten befassen. Wir betrachten zuerst Ungleichheit in Einkommen und Vermögen. Danach wenden wir uns neuesten Arbeiten bezüglich geschlechtsspezifischer Ungleichheit zu. Letztlich befassen wir uns mit Chancen(un)gleichheit und sozialer Mobilität. Wir betrachten hierbei globale Trends, wenden uns aber auch Unterschieden zwischen verschiedenen Ländern zu.

Im zweiten Teil des Kurses befassen wir uns mit Politikmaßnahmen, welche zum Ziel haben, Ungleichheit zu vermindern. Hierbei wird eine normative Perspektive eingenommen und wir werden der Frage nachgehen, welche Politikmaßnahmen besonders gut darin sind, für eine gleichere Verteilung des Kuchens zu sorgen, ohne die Größe des Kuchens zu stark zu vermindern. Zuerst beschäftigen wir uns mit Politikmaßnahmen, die das Ziel haben, Einkommens und Vermögensungleichheit zu reduzieren. Danach wenden wir uns Maßnahmen zu, die geschlechtsspezifische Ungleichheit reduzieren sollen. Zu guter Letzt wenden wir uns der Evaluierung von Politikmaßnahmen zu, welche das Ziel haben, soziale Mobilität zu fördern.



Veranstaltungs-Struktur und Lehr-/Lerndesign

Die wöchentlichen Treffen werden meistens in zwei Teile aufgeteilt sein: eine Vorlesungshälfte und eine Hälfte, in der Studierende Präsentationen halten und anschließen diskutiert wird.

Der Dozent wird Vorlesungsfolien erstellen, die vor der Vorlesung in Canvas hochgeladen werden. Studierende sollten auch die relevantesten Arbeiten lesen.

Veranstaltungs-Literatur

Wissenschaftliche Arbeiten, Folien und andere Quellen werden während des Semesters in Canvas zur Verfügung gestellt.

Veranstaltungs-Zusatzinformationen

--

Prüfungs-Informationen

Prüfungs-Teilleistung/en

1. Prüfungs-Teilleistung (1/3)

Prüfungs-Zeitpunkt und -Form

Dezentral - schriftliche Hausarbeit (einzeln) (60%)

Prüfungszeitpunkt: Vorlesungszeit

Bemerkungen

--

Hilfsmittel-Regelung

Schriftliche Arbeiten

Schriftliche Arbeiten müssen ohne fremde Hilfe nach den bekannten Zitationsstandards verfasst werden, und es ist eine Eigenständigkeitserklärung anzubringen, welche im StudentWeb als Vorlage veröffentlicht ist.

Das Dokumentieren (Zitate, Literaturverzeichnis) hat durchgängig und konsequent nach den Vorgaben des gewählten Zitationsstandards wie z.B. APA oder MLA zu erfolgen.

Für juristische Arbeiten wird der juristische Standard empfohlen (vgl. beispielhaft FORSTMOSER, P., OGOREK R., SCHINDLER B., Juristisches Arbeiten: Eine Anleitung für Studierende (jeweils die neuste Auflage), oder gemäss den Empfehlungen der Law School).

Die Quellenangaben für wörtlich oder sinngemäss übernommene Informationen (Zitate) sind entsprechend der Vorgaben des verwendeten Zitationsstandards in den Texten zu integrieren. Informierende und bibliografische Anmerkungen sind als Fussnoten anzubringen (Empfehlungen und Standards z.B. bei METZGER, C., Lern- und Arbeitsstrategien (jeweils die neuste Auflage)).

Für alle schriftlichen Arbeiten an der Universität St.Gallen ist die Angabe von Seitenzahlen unabhängig vom gewählten Standard obligatorisch. Wo in Quellen die Seitenangabe fehlt, muss die präzise Bezeichnung anders erfolgen: Kapitel- oder Abschnittüberschrift, Abschnittsnummer, Akt, Szene, Vers, usw.

Hilfsmittel-Zusatz

--

Prüfungs-Sprachen

Fragesprache: Deutsch

Antwortsprache: Deutsch



2. Prüfungs-Teilleistung (2/3)

Prüfungs-Zeitpunkt und -Form

Dezentral - Präsentation (in Gruppen - Benotung für alle gleich) (30%)

Prüfungszeitpunkt: Vorlesungszeit

Bemerkungen

--

Hilfsmittel-Regelung

Präsentationen

Bei Präsentationen können Hilfsmittel zur visuellen Darstellung eingesetzt werden. Diese Hilfsmittel können durch die Dozierenden vorgegeben oder eingeschränkt werden.

Hilfsmittel-Zusatz

--

Prüfungs-Sprachen

Fragesprache: Deutsch

Antwortsprache: Deutsch

3. Prüfungs-Teilleistung (3/3)

Prüfungs-Zeitpunkt und -Form

Dezentral - aktive Teilnahme (10%)

Prüfungszeitpunkt: Vorlesungszeit

Bemerkungen

--

Hilfsmittel-Regelung

Aktive Teilnahme

Bei der Prüfungsform «Aktive Teilnahme» wird die regelmässige Beteiligung am Unterricht beurteilt.

Die Beurteilungskriterien können sich wie folgt gestalten:

- Wortmeldungen bereichern die Diskussion (produktiv)/Wortmeldungen stören die Diskussion (kontraproduktiv);
- Wortmeldungen sind richtig/Wortmeldungen sind falsch;
- Wortmeldungen sind häufig/durchschnittlich/selten;
- Keine Wortmeldungen, Studierende(r) folgt aber dem Unterricht/keine Wortmeldungen und Studierende(r) folgt dem Unterricht nicht erkennbar.

Hilfsmittel-Zusatz

--

Prüfungs-Sprachen

Fragesprache: Deutsch

Antwortsprache: Deutsch

Prüfungs-Inhalt

Präsentationen: Studierende präsentieren in Gruppen von ca. 3 Personen. Die Präsentation macht 30% der Gesamtnote aus.



Hausarbeit: Studierende schreiben individuelle Hausarbeiten, welche als PDF-Datei eingereicht werden müssen. Die Hausarbeit macht 60% der Gesamtnote aus.

Letztlich macht auch die aktive Teilnahme während den Veranstaltungen 10% der Gesamtnote aus.

Prüfungs-Literatur

Die relevante Literatur wird in Canvas während des Semesters zur Verfügung gestellt.

Die Literatur wird jeweils vor der Sitzung hochgeladen sein.

Wichtige Hinweise

Bitte beachten Sie, dass nur dieses Merkblatt, sowie der bei Biddingstart veröffentlichte Prüfungsplan verbindlich sind und anderen Informationen, wie Angaben auf StudyNet (Canvas), auf Internetseiten der Dozierenden und Angaben in den Vorlesungen etc. vorgehen.

Allfällige Verweise und Verlinkungen zu Inhalten von Dritten innerhalb des Merkblatts haben lediglich ergänzenden, informativen Charakter und liegen ausserhalb des Verantwortungsbereichs der Universität St.Gallen.

Unterlagen und Materialien sind für zentrale Prüfungen nur dann prüfungsrelevant, wenn sie bis spätestens Ende der Vorlesungszeit (KW51) vorliegen. Bei zentral organisierten Mid-Term Prüfungen sind die Unterlagen und Materialien bis zur KW 42 prüfungsrelevant.

Verbindlichkeit der Merkblätter:

- Veranstaltungsinformationen sowie Prüfungszeitpunkt (zentral/dezentral organisiert) und Prüfungsform: ab Biddingstart in der KW 34 (Donnerstag, 25. August 2022);
- Prüfungsinformationen (Hilfsmittelregelung, Prüfungsinhalte, Prüfungsliteratur) für dezentral organisierte Prüfungen: in der KW 42 (Montag, 17. Oktober 2022);
- Prüfungsinformationen (Hilfsmittelregelung, Prüfungsinhalte, Prüfungsliteratur) für zentral organisierte Mid-Term Prüfungen: in der KW 42 (Montag, 17. Oktober 2022);
- Prüfungsinformationen (Hilfsmittelregelung, Prüfungsinhalte, Prüfungsliteratur) für zentral organisierte Prüfungen: zwei Wochen vor Ende der Prüfungsabmeldephase in der KW 45 (Montag, 7. November 2022).